



Hope and Light Charity Golf Cup

+++ 114 Golfer spielen für den guten Zweck +++ Erzielte Spendensumme in Höhe von 100.000 Euro für Not leidende Kinder in der Kapregion +++ Vierte Ausrichtung des Hope and Light Charity Golf Cup im Golf Club St. Leon-Rot mit Rekordteilnehmerzahl +++

»Kindern Zukunft schenken« – so lautet der Slogan des Hope and Light e.V., die 2004 von Barbara Tofaute ins Leben gerufen wurde und es sich zur Aufgabe gemacht hat, Not leidende Kinder in Sir Lowry's Pass Village (Südafrika) in Form von Kindergarten- und Schulpatenschaften umfassend zu unterstützen und deren Ausbildungsmöglichkeiten nachhaltig zu verbessern, z.B. durch einen Schul- und Sportstättenbau. Im Zuge verschiedener Projekte werden so ca. 300 Schulkinder, 110 Kindergartenkinder und 40 Waisenkinder betreut. Im Endausbau werden es rund 600 Kinder sein, die betreut werden.

Im Rahmen des Hope and Light Charity Golf Cup, welcher am vergangenen Sonntag bei traumhaftem Golfwetter bereits zum vierten Mal im Golf Club St. Leon-Rot stattgefunden hat, gingen 114 Turnierteilnehmer für den guten Zweck an den Start. Auch Fußball-Legende Uli Hoeneß wollte es sich nicht nehmen lassen, bei dieser guten Sache teilzunehmen und zu unterstützen. Die Teilnehmer spendeten eine Gesamtsumme von unglaublichen 100.000 Euro, die der Arbeit der Organisation Hope and Light – Community Welfare zu Gute kommt. Bereits im vergangenen Jahr konnte mit diesem Turnier eine beachtliche Spendensumme von ebenfalls 100.000 Euro gesammelt werden.

Rainer Winge, Initiator des Turniers und seit 1. April 2016 Vorstandsvorsitzender der gemeinnützigen Organisation Hope and Light e.V. mit Sitz in Hockenheim ist auch bei der bereits vierten Ausrichtung erneut stolz und überwältigt, »Welch ein toller Erfolg. Ich freue mich sehr, dass in diesem Jahr noch mehr Golfer unserer Einladung gefolgt sind und diese gute Sache unterstützen. Ihnen gilt ein ganz herzlicher Dank für ihre außergewöhnliche Großzügigkeit. Dass wir damit gemeinsam ein Stück weit dazu beitragen, benachteiligten Kindern und Jugendlichen eine bessere Zukunft zu ermöglichen, freut mich außerordentlich«, so Winge weiter.





GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT



Dass sich der Golf Club St. Leon-Rot und seine Mitglieder der sozialen Verantwortung für Menschen, denen es weniger gut geht, bewusst sind, zeigt sich immer wieder im Rahmen der Ausrichtung zahlreicher Charity-Events. So zählen Veranstaltungen zugunsten notleidender Menschen seit Jahren zu den festen Bestandteilen des Turnierkalenders. Zu den Turnierorganisatoren zählen neben engagierten Mitgliedern gleichermaßen auch Firmen und Stiftungen – so gibt es in der Clubgeschichte etliche Jahre, in denen jeweils Hunderttausende Euro an Spendengeldern gesammelt werden konnten, die den unterschiedlichsten Projekten und Institutionen zu Gute kamen.

Mäzen und Präsident des Golf Club St. Leon-Rot, Dietmar Hopp, zeigt sich sichtlich glücklich und stolz, dass die Mitglieder des Clubs seine Überzeugung, dass Reichtum verpflichtet, teilen und sich auf so vielfältige Weise für den guten Zweck einbringen. Er freut sich sehr, dass auch 2018 wieder eine so tolle Spendensumme erzielt wurde, mit der sich die Organisation Hope and Light für Kinder einsetzen kann, mit denen es das Leben bislang nicht so gut meinte.

Weitere Informationen zum Hope and Light e.V. und deren Projekte gibt es unter www.hopeandlight.de.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Clubs of Germany, verfügt über zwei 18-Loch Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank - SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 14-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, dem Vergleich der besten Golferinnen Europas und der USA. Die Plätze »St. Leon« und »Rot« sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt Kurs »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. Seit 2011 ging diese Auszeichnung an »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch Kurzplatz, einen 5-Loch Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. 2011 wurde das große, innovative Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit Mai 2017 verfügt der Golf Club St. Leon-Rot über eine deutschlandweit einzigartige Trainingsmöglichkeit für das kurze Spiel. Auf einer rund 3.000 Quadratmeter großen Übungsfläche können die Spieler das Pitchen und Chippen aus unterschiedlichen Spielhöhen üben und verschiedenste Bunker sowie ein »Pot Bunker« ermöglichen das Training präziser Bunkerschläge. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der Allianz German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie und bereits zwei Mal das Format »Golfen in der Allianz Arena«. Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf neun Deutsche Meisterschaften verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Ende 2012 gründete der Club seine eigene Sport Management Agentur (SMA – Athlete & Sports Management) mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort die dem Club entstammenden Pros Moritz Lampert, Karolin Lampert, Alexander Matlari, Sophia Popov und Lena Schöffner sowie Christian Bräunig und Caroline Masson betreut. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de